Der grane Jens.

Eine Geschichte von den halligen. Don Bans Bethge.

Die Infeln, bie bem norblichen Zeil | gebeutet merben fann, merbet 3fr fo ber Weftfufte von Schleswig-Solftein borgelagert finb, nennt man bie Balli-

Rorbmefilich bon ber großen Sallig Bellmorm liegt bie ffeine Sollig Sooge. Bir fagen an einem nebeligen Berbfis nachmittag in bem Baufe bes Fifmers Claus Broberfen, ber ber bejahrtefte Mann auf Booge und jugleich Borffanb ber Infel ift, beim Grog. Das grane, Regen und fturmifden Minten berwafchene Saus Elaus Broberfens liegt auf einer breiten Werft und macht aus einiger Entfernung, wenn ber Rebel geht, mit feinem fpigen Giebel, über bem fich awei weit hervorfpringenbe beibnifde Bferbetopfe freugen, ben Ginbrud einer berwitterten Burg aus langft gelebten Beiten. 3ch war am borher. gebenben Tage fiber Pellworm her bon Golf beruntergefommen, um mit Claas mabrent eima einer Woche auf Enten und Seehunbe ju jagen. Wir hatten weber geftern noch heute an einen Jagbe aufflug benten tonnen, benn ber Rebel, in bem ich fcon bon Bellworm berübergefommen wat, hatte fich noch nicht gers firent, und Claas meinte, es fei auch gar nicht zu fagen, wie lange er uns noch einhullen und gur Untatigfeit verurteis Ien werbe. Wir fonnten burch bie niebrigen Genfter bie aus gahllofen, fleinen grunlichen Scheiben gufammengefest und bon fcneemeigen Garbinentudern eingerahmt waren, nicht allgu weit in bie Berne bliden. Man ertannte nichts Har, und bie Dimenfionen waren bets fcoben. 3ch fab ble table Werft binab, bann auf ein furges Stild graues Beibeland, mo einige Chafe angepflodt waren und tegungelos, mit geneigten Schabeln, flumpf, ober tieffinnig (wer weiß bas) baftanben, als fcbliefen fie foon fo in Berganderung feit taufenb Jahren ober mehr. Dann, binter ber Beibe tam bie felifam gerbrodelte Rufte, in ihren Gingelheiten nur noch folecht ju unterfcheiben mar, und barauf bas biiftere, bleiige Deer, aus bem fich bie unburdibringlide, ewig wogenbe und fich berichiebenbe, balb meiter nach born, balb meiter riidmaris retenbes Rebelmanb jum himmel erhob. Minb ging faft gar nicht, aber es mar eine pfinblich falt braufen. 3. Claafens Stube brannte ber alte Delfter-Rachels ofen, bon beffen weißem Bennb fich ungahlige blaue Bollanber Binbmublen in etwas berichwommenen Ronturen abhoben, und für bie innere Barme forgte ber Grog aus Rum, ber bampfenb bor und auf bem blant geldeuerten Efdentifch ftanb. Aufer Claas unb : befand fich noch bie greife Gattin bes Wifchers im Bimmer, ein fleines, guammengeschnurries Frauchen, mit blage

graue Tiegertage, bie bin und wieber ein behagliches Schnurren boren fieg. Wir rebeten wenig, benn wit befanben une in chuem Friefenhaus. Das Reue, bas ich bon ber Welt, bie braufen flegt, ergabite, fant wenig Berftanbnis auff Metter ju fpreden tamen, mas in feber halben Ctunbe minbeftens einmal gefchab, fo fagten fie bas ihrige, unb ich burfte ficher fein, mich auf ihre wes nig tröftlichen Morte verlaffen ju ton-

blauen Friesenaugen. Gie faß vor bem

Dfen und befferte an einem Reb berum,

und an ihre Gife fdmiegte fich eine

Co fdlich ber Nochmittag bin, bufter und in einem einzigen gr....en Ion, Das folammige Meeresbeden, bas bis bor einigen Stunden in fiefer Ebbe gelegen hatte, füllte fich allmählich wieber mit ber fcmutigen, grau ichaumenben Flut, bie, ohne bag mon es mertte, bon Die nute au Minute fraftvoll fieg und fang. fam, aber unerhittlich einer Broden nach bem anberen bon ber runben Rufte ber Infel in fich bineinfrof und fo allmab-Jahrhunderte ober Jahrtaufenbe binburch ein langfames, aber überaus ficheres Berftorungemer! bollenbete,

Claas Broberfen raudte aus einer fergen Tonpfeife und hatte gu gleicher Reit ein Stiid Briem in ber Bade, Dir batten une wieber einmal eine geraume Beit ausgefchwiegen, als Claas fraate: "Geib 3fr geftern bas erftemal auf Bellivorm gewefen, Berr?"

enigeancie ich, "ich habe es freilich fcon friiher einigemal liegen feben, wenn ich von Sufum burch bie Infeln nach Ameum fuhr." Die lange habt Ihr geftern ge-

braucht berliber?" "Wenn ich nicht irre, find es gerabe

givei Ctunben gewefen." "Das ift nicht viel bei bem Wetter, Das fleine Boot bon bem Aroger ift

nicht febr fraftig gebaut." Gie bringen mich auf etwas, Claas, fagte id), was ich wohl fcon friiber hatte fragen follen. Da ich nun an unfere trube Fahrt gurudbente, febe ich auch wieber bas Conberbare, bas in un-

ferem Boot fag. Wir hatten einen Mann am Steuer, bet mar flumm wie ein Wifd. Wenn 3hr ju ibm fprachet, fo ant.

mortete er Gud nicht, fonbern lachelte blos wie ein Rinb."

"Ich hale nie etwas gu ihm gefproden, ich weiß nicht warum. Bohl weil er fo wenig wirflich war und mir nur wie ein Traum erfcbien, ber ba binten am Struer bodte, Much ber anbere, ber bas Segel regierte, fprach nichts gu ibm, freifich mit mir nicht viel mehr." "Der Junge am Gegel war ber

Cobn bes Rroger und beift Rnut." Da ließ fich bie alte Mutter am Ofen bernehmen und piepte:

"Der Lange am Steuer mar ber geane Jena." Das ift es mit ihm?" fragte ich.

Das will ich Euch fagen," fprach "bas beißt, bas Benige, wir felber non ihm wiffen. Das Biele, bas mir nicht wiffen und bas in ibm mohnt, ohne bag es bon ben Menfchen wenig wie wir jemals erfahren.

Der graue Jene ftammt nicht bon Er ift auf Gubfall, bas im Giboften bon Bellmorm liegt, geboren und ift bas einzige Rinb feiner Eltern, bie Großes mit ihm bor batten, benn fie waren burch eine Erbichaft reich geworben und wollten nun weit nach oben hinaus. Roch ebe bas Rinb geboren war, fagt man, fcmiebeten fie fcon bie Plane feines Lebens und geichneten fich bie Bege bor, bie fie ihn führen wollten, Er follte ein Stubierter werben, ein Pfarrer, ber fpater bon Bellworm aus wie ein fleiner Ronig über bie Geelen ber Salligleute regieren follte, unb bann follte es beifen, bag bie Eltern biefes hohen Mannes auf Gubfall fagen, Dle Braberup und fein Beib Maute, unb wenn fie nach Bellivorm biniber gum Rirchgang tamen, fo wirbe man beimlich in bie Geite flogen und fillftern: "Geht, biefe haben ibn als ihren

Es ift anbers gefommen, Berr. Das Rinb murbe geboren, aber es mar ein hageres Wefen, bas mollte nicht fcreien Es batte mube, mafferige Mugen, in benen es emig wie eine Rlage lag, und bas Rorperchen war berhuhelt und frumm. Die Eltern merfte. balb, bag fie ihre Traume und Soffnungen gu Grabe tragen mußten. Das mar fein gutlinftiger Stubierter, ben ihnen ber himmel ba gefchentt hatte, fonbern blog ein milbet, unglidliches Geldopf, lieber nicht geboren worben ware. Gie hofften auf einen gutunftigen Gegen, aber ber blieb aus. Das Rinb murbe gepflegt mit aller Liebe, aber es toar alles umfonft. Es lernte nicht "Bater" und nicht "Mutter" fprechen, benn ber Simmel hatte es mit Stumme beit gefchlagen. Geine Eftern fprachen ibm bie erften fliften Rinbermorte mit unermifblicher Gebulb immer wieber bor, aber bier erwies fich bie größte Liebe und Corafalt ohne Rugen.

Mie bas Rind Jens gu einem Anaben herangewachfen war, begann es allmahfich eine Borliebe fiir alle bie Dinge und Ginrichtungen gu begeigen, bie gu bem Meere in einer Begiebung fteben, Er tonnte ftunbenlang auf ber Werft bes baterlichen Saufes ober an bem Ranbe bon Gubfall figen und ben Bewegungen ber Gegel gufchauen, bie fich braugen auf bem Batt icautelten. Unb als er bas erftemal mit feinem Bater aum Fifchfang auf bas Meer hinausfuhr, murben feine Augen fo groß unb glangenb, wie man es bis babin niemals bei ihm gefehen batte, und feine Sanbe griffen in bas Cegel, als wollten fie es regieren. Wenn Cturmnachte tamen und bie Wenfter an bem alten Salligbaus zu gittern begannen und braugen bie Baffer beulten, als nabe fich eine Brut ausgehungerter Bolfe, bann flieg ber Anabe leife aus feinem Betiden, frat im Bemb an bas Fenfter und lugte gespannt hinaus in bie Bermliftung liber bie bas fahle Monblicht floß, unb es mar, als pb er in ein Bunber fabe,

bie anberen Buriden auf ben Salligen ein Reh auslegen, bie Gegel feben, tubern und bas Steuer führen und modite fich niihlich, wo er auch immer bie Sanb anlegte. Mis ihm eines Tages ein Stlid Rohr in bie Sanbe tom, mobelte e. es fich funftvoll gu einer Flote um, und ba ben Stimmwertzeugen feines armen Rorpere feine Tone verlieben maren, toufite er fich aun vermittelft biefes 3nffruments Rlange und Lieber porgugaubern, wie fie bis babin fein anberer Menich auf ber Ballig fo fchon batte er-Beugen tonnen. Bei Tage fag er in ben Booten herum ober fixidte Rege ober ging ben Enten und Rotiganfen nach, und wenn ber Abend fam und Lie Conne wie ein großer Blutfled binter ben Infeln niebertroff und bie Winbe f 5 mafigten, feste er fich auf bie Werft bor bie Baustlire ober auch auf ben Beibebilgel, ber auf Gubfall liegt und ben fie bas Königspull beißen, und indem feine blaffen Mugen weit fiber bie Batten binausgriffen nach Weften gu, wo bas Rot ber berfinfenben Conne mar, hob er gu bubeln an, febnfüchtig und in garten Afforben, wie fie fonft nicht über unfere Infel giehen, und bie bloben Schafe auf bem Beibeffed laufchten mit fchiefen Röpfen nach ibm bin, ober eine weiße Dive ober ein Binfenhuhn flog neugierig um ihn ber, und im Saus ftanben fein Bater und feine Mutter und fragten einander beimlich, ob bas Blud fei

lichteren Tagen. Das, was ben Ramen bes grauen Jens feit langem über bie meiften ber Infeln bin berbreitet bat, ift aber nicht fein Flotenfpiel ober Segelfegen, fonbern fein Laufen über ben Golid. 3hr wift, Berr, bag, wenn wir tiefe Gbbe haben und bas Waffer aus bem Watt bis auf bereingelte Rillen und Prieben in bie hohe Gee binausgetreten ift, man über ben Golid binweg gu guf bon einer Infel gur anberen gelangen fann. Aber es ift fein gefahrlofes Zun unb will taltes Blut haben, benn bet Schlid ift nichts weiter als eine große Tude. Er verlangt nicht nur eine gute Rennt. nis bes Batts und feiner Bante unb Tiefen, fonbern auch bebenbe Wilhe unb eine ausbauernbe Rraft. Und bann eine geschidte Bermenbung ber inappbemeffe nen Beit, benn bie Flut tommt mit une abanberlicher Bunttlichfeit, unb wen ihre Baffer einmal umfpliten, ber bar getroft fein fehtes Baterunfer beten unb barf fich rubig binftellen unb gufchen, wie fein Grab mit naffen Jungen gu

was ihr bleiches Rind ba in ben Abend

bliefe ober ob es ein Bunichen fei nach

ihm binaufledt. Und bann ber Rebel, Berr, Bir baben hier belle Tage, an benen wir burch bie filberige Luft hinburdifchauen wie burch Rriffall, und mo wir meinen, bie

Sparren an ben Milhlenfligeln auf Bellworm gablen gu tonnen. 1.ab plotlich, fo wie bie Conne unverfebens burch einen feit Bochen berhangenen Simmel fdiefit, ift er ba. Es ift eine grengen-loje Wanb, bie fich bis jum himmel emporredt und burch bie Rlarbell ichiebt, langfam, unbeimlich, alles begrabenb, eine würgenbe Fauft. Webe bem Laufer burch ben Schlid, ber in eine Nebels wand hineingerat und in ben frligeris fcen Schleiern, bie fich naffenb um ihn folingen, bie Richtung feines Weges unb Die Faffung feiner Geele verliert! Es find nicht wenige Salligtinber, herr, bie im Rebel begraben liegen.

Rue einer ift bier berum unter ben Schlidläufern, ber auch ben Rebel in feinen berfchlagenften Spielen nicht fcheut, bas ift ber graue Jens. Stumm, ohne bag feine Bruft laufer fcblige, mit bem ftumpfen Blid wie immer und mit ficheren Bugen fcreitet er binburch, unb es berührt ihn nicht anbers, als ob er burch bie golbenften Strahlen ber Conne foritte. Es weiß fich feiner gu erinnern, bag er einmal in bie Brre gegangen fei ober bag feine Wege einmal langere Beit erforbert hatten als fonft. Bir haben feinen befferen Schlidlaufer als ihn, und es hat auf ben balligen niemals einen befferen gegeben. Aber ich muß Eud, nod; ergablen, wie

et hierher gu uns nach Songe fom, Geine Mutter hatte eine Schroefter, Die bier verheiratet mar an Balbuin Rroger, meinen Freund, bem bas Boot gu eigen ifi, auf bem Ihr geftern berübergetommen feib, und beffen Cobn Anut Ihr bon ber Gabrt ber icon fennt. Balbuins Frau alfo, bie nun tot ift, mar eine Schwefter bon ber Mutter bes grauen Jens. 2116 biefer, ba er bas Alter batte, auf Bellmorm bie erfte Rommunion genommen batte, tam er mit feinem Bater und feiner Mutter herüber, um ben Bermanbien einen Befuch gu machen. Seitbem ift er bei uns geblieben. Er gab ben Wunfch ju Dr. fiehen, als es auf bem baterlichen Gege ler wieber pad Gubfall gurudgeben follte, noch eine Beitlang in bem Saus feines Obeime berbleiben gu bürfen, um erft nad einigen Wochen nach Gubfall gurlidgutommen. Bas ben Jens an Songe festbielt, bat er felbft nicht gu berfteben gegeben. Die Leute ergablen, und bas mirb mobl bas Richtigfte fein, baft es bie fchmale Tochter Balbuin Rrogers gewefen fei. Die war ein acmes junges Ding von großer Cconbeit, aber bleich wie bas Lidit bes Monbes und mit Mugen, bie ftommten aus einer anderen Welt. Gie huftete bon ben erften Tagen ihrer Rinbheit an, und ihre Mermchen blieben fo fchmach, baf fie nie ein Ruber von ber Berft nieber an bas Baffer fragen tonnten. Rwifden ih und Jens fpann fich eine Freunbichaft an, und bon feiten bes armen Jens mag es wohl Tieferes gewefen fein. Er fubr fie, wenn es Conne gab mit behutfamem Rubern auf bas glangende Baffer binaus, aber nur bei fchweigenbem Winbe benn bas aufgeregte Meer fonnte fie nicht ertragen. Und bes Munds, an freundlichen Tagen, wanderien fie gufammen über bie Beibe nach ber Weftfpige bin, und er blies tie Glote unb fie hörte ihm gu, und in ihren Augen piegelte fich bie Rote bes Conn nter-

Das ging fo brei Jahre hindurch bann ftarb bas Mabchen unb Jens war wieber allein. Er fcblug co ab, in bas heimatliche haus nach Gubfall gurud-Er mollte ba tein. Beführtin feiner brei gliidlichften Johre ibren Siigel hatte. Er murbe, nachbem bie Tote in Die Erbe gelaffen morben wat, noch flumpfer und fonberbarer als gubor. Gines Rachts, als ber Bellmonb glangte und ein rafenber Beftwind liber bie Infel ftob, borte man ein unausgefettes Rlappern und Rradjen. Als man nachfab, fanb man, baf es bie Dur bes Baufes war, bie jemanb geoffe batte, ohne fie wieder ju folliegen. Ale man binaustrat auf bie Werft, fab man unten ben Stummen mit flatternbem Saar langfam iber bie Beibe fchreiten, ein Ruber unter bem Urm, ale wolle er au ben Booten binab unb eines beftetgen, um in bie Racht zu fahren. Man flibrte ben Colafenben gurlid, ber erft ermachte, ale er bie Werft binaufging, und bann, als er fab, mo'er fich befanb, bie anberen mit bermunberfen Mugen anfah, als wollte er fagen: "Was tut Ihr benn mit mir?" Ale man ibn barauf mit liebebollen Sanben in fein Rimmer gurildgefifbrt batte, mas er fich willig gefallen ließ, marf er fich über bas Bett und fing bitterlich gu meinen

Much auf bem Grabe bon Rrogers Toditer foll er bes Rachts gefeffen baben und im Schlafe bie Flote gefpielt haben, fo fuß wie nie, und bas Rachigevonel foll um ibn ber gefchwiegen baben unb foll auf ben weißen Leichenftein berabgefommen fein und gelaufcht haben auf bie fagenbaften Rlange.

Imeimal in ber Woche lauft Bens nach Bellmorm binüber, um bie Beitungen und Briefe gu holen. Much heute ift er wieber binifber gewefen, benn ber Rebel tann ibn nicht fchreden, unb er wird nachber in unferem Saufe mit bortommen, um uns bas Sufumer Rreife blatt gu bringen."

Claas Broberfen griff nach feinem Glafe, trant es aus, tat ein paar lange Buge aus ber Tonpfeife und wollte fich bann anschiden, noch mehreres gu ergab-Ien, als er burch einen merfwurbig angfilicen Rlang bom Ofen her baran berbinbert murbe. Wir faben ju gleider Beit gu bem bort figenben alten Frauchen binuber und mußten in bemfelben Mugenblid etmas anberes bemer. ten, worauf bas gebildte Mitterden fcweigenb und mit erfdredien Mugen hinbeutete. Dicht bei ber 3immertitr, bie auf bie Befel führte, ftanb ber graue Much Claas und ich erfcrafen Senn. heftig, benn es ichien ratfelhaft, wie ber Stumme fo lautlos ju und bereingefommen war. Wir hatten bie Tur nicht gehen horen und weber Schritte vernome men, noch einen Luftgug burch bie Tur perfpiirt. Jens fab entfeplich aus. Gein Beficht mar erbfahl, und feine Mugen fprühlen franthaft aus fchivargen Bob-

Ten. Er fchien mehr ein Schatten als

ein Bebenber, feine Glieber maren erfchlafft, nur aus ber Bruft feuchte es herbor, et rang nach einem Schrei ober einem Wort, ohne es finben gu

Claus mar ber erfte bon uns, ber fich faßte und fprach:

. Das willft bu, Jens?" Der Stumme erhob bie Urme mit bergmeifelten Gebarben unb wies burch bas Wenfter hinaus. Wir richteten ben Blid borthin und faben in ben Rebel hinab. Da fprang Claas empor, baf bie Glafer auf bem Tifch flirrien.

"Es ift einer im Baffer!" rief er, und bamit mar er auch icon gur Tir

3ch hatte unterbeffen auch burch ben Rebel binburch bemertt, wie nicht weit bon ber Riifte im Baffer etwas mit ben Bliebern um fich folug. 3ch folgte Claus, ber fcon fiber bie Beibe finflog, ben Booten gu. Wir machten bas erft. befte frei, fprangen binein und trieben ben riefigen Ruberftogen bes Claas binaus. Aber too war ber erfrintenbe Menich bingefommen? Geine Reafte mußten icon bergangen fein, es war nichts mehr bon ihm gu bemerfen, er war wohl icon für immer in bie

mußigen Waffer untergetaucht. trat plöglich, bicht neben unferem Boot, fein Rorper wieber aus ber Flut empor, Claas beugte fich weit über Borb, griff nach bem Ungludlichen und gog ihn berauf. 3met lange, triefenbe Beine, ein hagerer Obertorper murben fichibar, und bann lag er gefrummt und regungs. los in unferem Boot. Ein Chauber ergriff mich, und Claas blidte mich mit einer ftummen Frage an. Es war ber Rorper bes grauen Jens, ben wir aus bem Baffer gezogen hatten. Bir fentten fonell nach ber Rufte bon Sooge guriid, und trugen ben Ertrurfenen über bie Beibe fort in bas Saus Claas Broberfens, ba es bas nachfte mar, legten ihn bort auf ein Bett unb entbloften ibm bie Bruft, um auf Berg gu horen. Es mar alles ftill. lag er nun, ein toter, blober Dann, ben fich einft gwei alte, nun langft geftorbene Leute als ben gutilnftigen Ronig über bie Geelen ber Salligbewohner geträumt hatten.

Bir machten Berfuche, ihn wieber gu beleben. Legten ihn auf ben Ruden und auf bie Bruft. Rlopften ihn und rieben ihm bie Saut wund. Es blieb alles bergebens, Er war maufeiot.

Belden von drüben.

Novellette von Mar Karl Böttcher.

"Berr Leutnant! Berr Leutnant!" Lentnant Berber, ber etwa 200 Schritt bem fleinen Trupp borantitt, hielt feis nen Bleffuchs an und wandte fic, bie Rechte auf bie Gruppe feines Pferbes geftütt, um und fagte halblaut: "Reris, nun fchreit blog nicht fo! Dber wollt ihr, bag uns bie englifden Salunten partout fiber ben Sals tommen?! Das gibt's?" Unterbeffen maten bie anberen, ein Befreitet und bier Reiter, bere angetommen, und ber Gefreite fagte: "Berr Leutnant, ber Bleffuchs labmt etwas am linfen Sinterbein,

Infam! Das hat noch gefehlt. Abgefeffen!" Alle fechs iprangen bom Pferbe, und nachbem Leutnant Berber ben Bug feines Caules unterfucht hatte, manbte er fich jum Gefreifen: "Sorgel wieniel gibts noch Baffer pro Schnauge ich meine peo Ropf?"

"Dreiviertel Liter, Inopp."

"Sm. bavon tonnen wir ja nicht gerabe ein Bechgelage abhalten, aber es foll feber mal trinfen. 20 Minuten

Die Reiter loderten bas Riemengeng ihrer Pferbe, gaben jebem eine Sombboll barten, trodenen Grafes und gwei Gelb. gwiebade und bann verteilte ber Gefreite Sorgel an jeben ber Rameraben einen Becher Maffer, forgfam, bag ja nicht ein Tropfen biefes toftbaren Raffes in ben beifen, trodenen Sand rollte. Leutnant herber entnahm feiner Satteltaiche ein tleines Thermometer und fiedte es in bas Baffer feines Bedjers. "29 Grab! Proft, Jungens, eine angenehme Ruf. lung, mas?" Er trant aber nicht, fonbern gog fein Zafdentuch berbor unb fdittete etwas von bem Waffer barauf und briidte bas Tud auf bie Sinterfeffel feines Bferbes

"Bil's ichlimm?" fragte ber Reiter Möller. "Ich bente nicht. Ein Fliegensfich ober Dornenrif!" Und im Begriff, ben Reft feines Baffers auf bas Duch gu ichutten, fiel ibm Befreiter Gorgel in ben Urm, bei beutschen Gols baten eine auf bem heimatlichen Rafernenhof unmöglide Cache, aber ber Rrieg laft mande Schrante finten, und gemeinfame Rot und Glefahr ift ber bofte Boben für edite Ramerabichaft. Und Sorgel fagte: "Richt boch, herr Leutnant. Bert Lentnant muffen auch einen Schlud trinten, Es ift erft givei Uhr. und ich beffirchte, baf wir beute nicht aur Ciation fommen werben." Leut. nant Berber ifberlegte einen Mugenblid. bann fagte er: "Sie haben Mecht, Gorgel!" und er nahm einen fleinen Schlud aus bem Beder, feste ihn wieber an, trant aber nicht. "Es genligt, ber Baul braucht auch Rublung für fein Bein." Und mit bem lehten Schlud im Becher feuchtete er mieberum bas Tuch an unb flifite bie munbe Stelle an feines Dieres Fuß. Rach genau 20 Minuten fprangen fie wieber ju Pferbe, und nun ging es melter, langfam unb fcmeis genb. Das Thermometer, bas ber Leutnant im Cattel hangen batte, zeigte 49 Grab. Bon ben muben Sufen ber Roffe wirbelte Cand und Staub auf und fette fich in Mund und Rafe. Der Simmel geigte fein ewiges Blau, bas nach bem Borigonte in rotliches Gelb ilberging, und gang, gang in ber Ferne gog fich, wie ein blinner Rebelftreifen, ein Bebirge bin. 216 und gu bielt ber Leutnant, priifte mit bem Rompag bie Richtung und fuchte bonn mit feinem Beis-Welbstecher bie meite Gbene ab. "Gors gel, wie weit ichapen Sie noch bis gum Bebirge?" Der Befreite, ein heller Junge und tildtiger Colbat, maß mit ben Mugen bie Entfernung, verglich und priifte und fagte bann: "50 Rifometerchen fonnen noch baraus werben, herr

"Berbammt, ba möchten wir etwas anneiten, ich batte es bochftens auf 40 gefchant." Run trabten fie an. Gie maren bor brei Tagen fruh bom baupt. quartier obgeritten und follten eine Signalfiation, bie weit in bas bon Witbois befehte Gebiet borgeichoben mar, ablofen, b. f. nur ber Gefreite und bie bier Reifer. Leufnant Berber mar nur Milbrer bes Boftens und follte nur ben Stationswachbabenben neue Inftruffio. nen bringen. Der Weg bom Sauptquartier jur Station betrug eigentlich nur einen Zagesmarfc, aber ba maren fie unbermufet auf große Streificharen ber ichmargen Beinbe geftogen und batten nun nach Rorben in weitem Salbfreife ausbiegen muffen. Mus bem einen Togesmatich maren nun brei geworben, bie Bferbe moren gu Tobe erichopft unb boten ihre legte Rraft. Die Futterborrate maren gu Enbe, und fcon feit Dit. tag teilten Die madeten Jungenst ihre

eigenen Borratsportionen, bie ein lebiges Pferd in zwei Rudfaden trug, mit ihren Un ber Station würben fie nicht Mangel leiben. Es gab bort eine Quelle und Gras in Sille, benn ber Beobachtungspoften lag auf einem Gelafegel mitten im Walb, in bem wohl auch ab und gu ein Wilbbret gu erbeuten war. Leutnant Berber, eine riefenlange bagere Beftalt, trug bie Epauletten noch nicht lange, Geine baterfanbifche Begeifterung und eine Zweitampf-Affare in ber Beimat maren Die Brunbe feines Uebertrittes in bie Schuftruppe.

Rach gweiftunbigem, guten Trab was ren bie Berge jo nahegerildt, bag man fcon ben Wald erfennen fonnte, und atgen fechs Uhr abenbs ritten fie burch bas erfte Gebuich, bem ein giemlich bide ter Sodiwald folgte. Schon lange hatte Leutwant Berber feine Reiter beimlich beobachiet. Er war felbft erfcbopf: bis jum Tobe. Drei Tage im Cattel, unnewaschen und von tleinften Portionen Felbawiebad und Waffer ernabrt, bagu ie fiete Sorge, bom Feinbe aufgeftochen und vernichtet gu werben, bas mar felbir ur bie gabefte Ratur eine Riefenonforberung. Aber mit letter Energie bemühte er fich, ftramm im Cattel gu fiten, ein frohliches, forglofes Beficht gu geigen, und burch ein Scherzwort, bas nicht mmer falonfähig war, feine Leibens. und Ariegsfameraben bei Zuverficht unb guter Laune ju erhalten. Da mar ber Reiter Monig, ein fcmachliches unb blaffes Rerichen, feines Beidens Drogift, ber fich nur noch mit letter Rraft im Sattel bielt. Leutnant Berber reichte ihm feine Felbflafche, in ber fich fchwich mit Rum verfester Tee befand. Reiter Bonig gogerte, feinem Leutnant ben logien Trunt gu furgen, aber ber Leutnant fagte: "Greifen Gie nur gu, Bo-nig, wir friegen balb Rachfullung." Und fo haite ber brabe Offigier für jeben tam eine Bigarette und bie anderen ein Stud ber Schofolabe, bie ber Leutnant

in einer Blechschachtel bei fich führte. Rinber, wir machen Schlug, mas? Seute finden und erreichen wir unfere Station fo nicht mehr, alfo abgefeffen!" Sie maren etma 100 Meter im Balbe. Die Pferbe murben angepflodt, ihnen bas Riemengeng gelodert und ber Baum abgenommen. 3mei ber Reiter ichoben fich in bas Didicht bor, um gu fichern und bielleicht eine Quelle gu finden, und bie anberen brei padten bie Rudfade aus und bereiteten bas Abenbmabl: faltes Ronfervenfleifch und ein Beder Baffer. Der Leutnant orientierte fich unterbeffen nach Rompok und untergehender Conne und an ber Sanb ber Ratte im Belanbe. Rach reichlich breis fig Minuten fehrten bie beiben Bas trouillen, Moller und Schwente, gurud, melbeten, bag fich nichts Berbachtiges gezeigt, aber baß fie auch tein Baffer gefunden hatten. "Co, na, bas ift nicht fo folimm. Die Pferbe haben feuchtes Gras, wir haben feber einen Becher Waffer. 3ch fpenbiere augerbem für jeben ein baar Tropfen Rum in bas Waffer. Feuer wird natlirlich nicht angegunbet, bamit wir bie englischen Sas lunten, falls melde in ber Rabe finb, nicht anloden und auch burch ben Schein unfere Leute auf ber Station nicht etwa irre führen. Die erften beiben Stunben iibernehme ich allein bie Wache, ihr folaft unterbeffen. Bon neun bis elf Uhr geben Gorgel und Möller, bon elf bis ein Uhr Schwente und Munch und bon ein bis brei Uhr Wonig und ich bie Wache. Alfo nun losgepennt! Jebe Minute ift foftbar. Befchoffen wirb nut im allergrößten Rotfalle. Bute Racht." Die Reiter wichelten fich in ihre Deden

und maren balb eingeschlafen. Beutnant herber ftanb auf, prufte bie Bflodung ber Pferbe noch einmal, lebnte fich an einen Baumftamm, ftedte fich feinen Mevolver gwifchen britten und vierten Anopf feines Felbrodes und rauchte bann eine Bigarette nach ber anberen mit mattem Buge, um bas Feuer nicht bell aufgliihen gu laffen. Die Dammerung bing fcon in ben Bweigen, am Simmel ichoben fich jest buffere Bolten auf und berbedten jeben Stern, ein fdmader Wind ichuttelte bie Baumtronen, fonft eifige, tote Stille. Dann fangen bie Bebanten en gu manbern, fort aus ber Wilbnis, benfelben Weg gurud, ben bes Tages ber Rorper genommen: in bas Sauptquartier, bann an bie Rifte, bann fabren fie auf bem großen Schiffe, bas ibn bergebradit, ber Seis mat gu. Die zwei Boden auf bem elterlichen Bute, Die er por feiner Mite reife nach Afrita bort jugebracht, weren Die iconfte Beit feines Lebens. Gitern, | Reiter

alle, alle hatten ibn mit Liebe überichuttet, in bem Bewußtfein, bag es vielleicht Die lette Liebe fei, bie fie bem großen Jungen erweifen burften. Was migen fle jest machen, jest am 14. gu Abenb? Much bort Dammerung, bas große Bimmer im Barterre ift vielleicht noch ichwach gebeigt. Db fie an ihn benten, wie er an fie?! Gicher, gang ficher. Bielleicht haben fie gar heute feine lette Poft befommen. Bor fünf Bochen batte er fie abgefchidt. Bor fünf Dochen. Bert Gott, eine fo furge Spanne Reit, ein Richts im etvigen Zeifenraume, und mas hatte er in biefen paar Bochen erlebt: neun Runbichafteritte, gwei Befechte, babei einen Streiffduß am rechten Oberarm, ber aber icon nach acht Zagen wieber bernarbt mar. Fünf fcmarge halunten hatte er eigenhändig ins Jenfeits beforbert. Efelhaft mar bas ges mefen, wie er ben Gabel aus ber Bruft jog und ber Rerl ihn im Umfinten an chaute, blog Weiß im Muge, fo ichief, o boll ftechenben Baffes, als fluche er hm mit ben Mugen. Db ein Menfch mit ben Mugen fluden fann? Und mehr noch hatte er erlebt. Schlimmere. Dein Freund Did Lehow, mit bem er bor gwangig Jahren auf feiner Mutter Chof gefeffen, benn Ridi mar mit ihm aufgezogen worben, berfelbe Letjow, mit bem er gufammen ber Goubernante ausgeriffen war, wenn fie frangofiiche Lets tion balten wollte, berfelbe Legow, ber in ber icheuflichen Racht bor bem 3meis tampf in ber Beimat bei ihm geblieben war, ihm Mut gugefprochen, ihn aufgerichtet hatte, berfelbe Legow, ber ibm beim letten Bimat por bem morberifchen Rampfe mit ben Englanbern geftanben, bağ er feine, Berbers, Schwefter über alles liebe und fich ihr nach Rudfehr in bie Beimat burch Ringfeins Berfpruch anverloben wolle, ber war nun tot, lag briiben, jenfeits ber Berge, im Canbe perichartt. Und noch einen hatte er begraben, auch einen lieben Wreund bon ber Benne ber, ben batte er gefunden auf einem Runbicafteritte im Balbe, tot und berftiimmelt, gefchanbet bon ben menfchlichen Beftien, Die bie Englander gegen fie aufgebett. Berfluchte Salun-Er ftampfte mit bem Guf auf und fuhr mit bem Ropf in bie Bobe, ba gudte etwas im Gebilich guriid und ichlich rudwarts, Dit weitem Muge ftarrie Leutnant Berber in bas Gefolinge, um bie letten Refte bes berglimmenben Tages aufguraffen. Da gliften ihm gwei Lichter entgegen, forag geichligt und gierig funteinb und tourben fleiner und fleiner und fchnurten riidwarts und verichwanben im Didicht. Roch ein leifes fernes Rafcheln, bann Stiffe. Leutnant Berber fühlte, wie er gitterte. Berr Gott, er mar Golbat unb nicht Tropenjäger, und ein Leoparb, ein richtig gehender, losgelaffener, wilber Leopard, mit gierigen Mugen und Iungernden Lefgen fann einen ichon gittern maden. Er gog tilchtig an feiner Bi-garette und biefe bann ichnell über bas Bifferblatt feiner Uhr. Drei Minuten nach neun Uhr, alfo Poftenwechfel.

Schwefter, bie Freunde, bie Nachbarn,

Drei Uhr morgens. Die Reiter machten ihre Baule marfcbereit, tranfen einen Colud Baffer und agen etliche Bwiebade und ein Stud Schofolabe, bas ber Leutnant einem jeben gab, und nun rudten fie ab, jeber feinen Baul am Biigel nachgiebent, benn jest ging es burch giemlich bichtes Unterholg.

Rach breiftunbigem Mariche, ber ftrengenb und beschwerlich mar, fie endlich ben bewalbeten Welstegel, auf bem bie Rameraben hauften, bor fich. Er ragte wie eine Burg aus bem Balbermeer und gemabrte jebenfalls Musficht bis weit in die Chene. Gin Unteroffizier, gwei Gefreite und acht Mann bielten bie Ctation befeht und follten alle gehn Tage abgeloft werben, aber nur immer ein Gefreiter und bier Mann. Das fleine Plateau war bei geschickter Berteibigung tatfächlich uneinnehmbar. Rach brei Geiten fiel ber Felfen etwa 20 Deter fentrecht ab, nur an ber bierten Seite mar ein Aufftieg und alfo auch nur bon ba ein Ungeiff möglich. Dagu tam ber feltene Gliidefall, bag auf bem Plateau eine Quelle herrlichften Baffers ausfprubelte. Daburch murbe ber Welsfegel eine Signals und Beobachjungs. flation erften Rangen.

"Co, Berrichaften, jest laffen wir unfere Baule bier. Bonig, Gie überneb-men bie Bache. Ich bente, bag in etma breifig Minuten Gie und bie Pferbe bon ben Rameraben ber Station abgebolt merben.

Und nun brangen fie weiter por im Didicht. Jeht waren fie am Mufgange jum Gelfen angetommen, und Leufnant

Berber rief: "Calloh! Ablofung!" "Balloh!" flang es von oben gurild. Run ftilrmten bie vier Reiter, ber Ceutnant voran, ju Guf ben Berg empor, und babei freudiges Lachen und Rufen und mancher Wig. Da antwortete ihnen bon oben mahnfinniges Gebenl, und am Eingange gur Station erichien eine Borbe Rerle in Schuftruppenuniform und mit icheuflichen, ichwargen Fragen. Ginen Augenblid ftutten unfere Reiter por flarrem Schred, aber bann rief Leutnant Berber: "Rehrt, marich! gu ben Pferben. Die Station ift nieber-

Und fie fillraten gurild gum Pferbehalteplat, aber auch bort empfing fie bamifches Wilbengebeul und eine Salbe ichlechtgegielter Schuffe.

"Bir find berloren, Rameraben, ber gange Berg ift umftellt, aber teuer mollen wir unfer Leben berlaufen. Burild jum Berg und Sturm gelaufen!" fcrie Leutnant Berber, und wieber ging es ben Berg binan.

"binlegen! Möglichft Dedung! Co. nun rubig feuern!" Und Couf um Schuf gifchte binauf gur Station, Da, mas war bas? Das taten bie Belifen? Langfam ichob jeber ber Dilben einen toten Menfchen boe fich ber, einen bis auf bie nadte haut geplunderten Rameraben, und gefchidt bedien fie fich binter bem Leichnam, ermartend, baf, bie Deutiden nicht auf bie toten Rameraben ichiegen wurben. Gerr Leutnant, bas find unfere Rameraben!" ferte einer bir

Scheuflich! Aber fos, Jungens, bier ift teine falfche Bietat am Plage, ichieft burch bie Toten. Unfere Rugeln genil. gen bann immer noch für bie Beftien!"

Und nun begann ein graffliches Fruer auf bie Leichen, und ein nicht folecht gegielles. Ein baumlanger, fcblottriger Bitboi machte einen Sprung unb tollerte bann ben Berg hinab, und ein zweister folgte ihm. Da fprangen bie Schwargen gurud, und Leutnant herber fturgte bormaris und fcbrie in mabufinniger Rampfelivut: "Burta!", und bie Rameraben folgten, Do brach Gorgel gufammen, und einen Mugenblid ipater umflammerte Doller einen Stamm unb rntidite an ibm berunter und fant eb. delnb ins Gras, und bei ichem Sturg filmmte bie feige Borbe ba oben ein Triumphgeheul an. Leuinant Berber ichob fich feht mit Riefeneile ben Berg hinan. Die eine große Spinne fat er aus, ber lange, burre Denfc, als er ba hinauffroch, ben Repolver in ber Linken, ben Gabel in ber Rechten. Und broben fiel ein Dubenb Rerle fiber ihn ber. Den erften fcog einer feiner Reiter bor ben Stopf, und bem gweiten bieb et felbft, wie weiland Betrus, fein Schwert fo auf ben Chabel, bag es burch Schulter und Bruft fuhr und ber Schwarze tatfadlich gefpalten murbe. Run trennten fich bie übrigen gehn Bitbois, und fechs rangen mit ben beiben übrigge bliebenen Reitern, bie natfirlich balb niebergemadit wurben. Unterbeffen mabte Berber buchftablich mit feiner Baffe wie mit einer Genfe, bis bas gute Gifen an einem fteinernen Didfchabel eines Wilben gerfprang. Den Reft ftief ber Leuinant einem ob bes Gabels Berfplitterung frech brillenben fchwarzen Safunten burch bie Reble und warf bann ben Stumpf bes Gabels einem anbern an ben Ropf, bag biefem Ceben unb Boren verging. Und nun blieb ihm nur noch ber abgeschoffene Revolver. Gine Art Rampfesmagnfinn, Bernich. tungswut mar über ibn gefommen. Er tobte, aus acht ober gehn Bunben blutenb, unter ben Wilben umber und lief mit furchtbarer Bucht feinen Dienft. Repolber auf bie fraufen Comarafchabel nieberfaufen, fließ einem auch bie bloge Fauft untere Rinn und trat anbere mit fcmeren Reiterftiefeln por ben Bauch, und einem britten endlich gab er eine mahnfinnige Ohrfeige, weil er ihm ben Revolver aus ber Sanb gefchlas gen batte, nub nun fturgte er fich auf ben Gegner, würgte ihn am Salfe und brach ihm ben Wirbel. Da traf ben Belben ein Reulenschlag bon binten auf bas Saupt. Dumpf fclug er nieber unb war tot.

Die Schwarzen aber fanben ba in flummem Stannen. Gebudt, wie gefchlagene Sunbe fclichen fie einher. Dann fammelten fie, monotone Trauers gefange leiernb, ihre Toten, elf an ber Bahl, bagu bier Schwers und brei Leichts bermundete, ben Geogrfeigten nicht mitgerechnet, obgleich bem bas Blut aus Mund und Rafe brang. Die beutiden Belben aber wurben, gleich ihren Rames raben, beraubt und verfcharrt, bis auf Möller. Der hatte fich, fchiver verwunbet, ins Gebilich berfrochen unb mar fo ben milben Gefellen enigangen, fonft hats ten fie ihn noch lebenbig ins Grab geworfen. Zwei Tage fpater fam eine Erfunbungstruppe und fanb ben halbicien Reiter Möller. Gie brachten ibn nach Swafopmund, wo er, gut gepflegt, fichere Genefung erwartet. Belben, beutiche Belben auf heißer Erbe!

Aus Paul Lindans Erinnerungen.

Menn ein fo liebensmurbiger unb humorvoller Schriftsteller wie Baul Lindan, ber lange Jahrgebnie mitten im braufenben Leben ber Deffentlichfeit geftanben hat, uns einen Blid in feine Erinnerungen erlaubt, bann burfen wir ficher fein, bag uns viel Unregenbes und Intereffantes geboten wirb. "Dur Gts innerungen" nennt Baul Linbau allgu beideiben bie Dentwürbigfeiten feines reichen Lebens. Bon Stammtifchen ersählt er ba gunächst und bon ben bielen Befannten und Freunden, bie er bort tennen fernie.

Beim alten Dreffel führt Linban uns fo originelle Rauge bor, wie ben echten "bobome" George Belly, bie Schaufpieler Sugo Miller unb Rarl Conniag, ben Theaferbirettor Lebrun, ben Brofeffor Berbert Bernice, ben Luftfpiels biditer Guftab bon Mofer, Geinen lege ten Rneipabend mit Otto Erich bart. leben, bem feghaften und truntfeften, mo bie beiben bie befannten Berfe Stell' auf ben Tifch bie buftenben Refeben" mit bem Rehrreim "Bie einft int Mai" ichier unerschöpflich in eblem Betteifer paraphrafferten, fchilbert er mit übermaltigenber Romit. Gin reicher Freundestreis ift es, ben Paul Linban in icharfumriffener Beichnung bor uns erfteben läßt, und ber Musruf bon Biff. helm Bufch: "Wie viele Bilbniffe bans gen boch in ber beften Stube ber Gr. innerung Paul Linbaus!" - finbet bier feine bolle Bestätigung. Dit feinem lebten Briefe aus Mechtshaufen - es finb genau gehn Jahre ber - fchidte Buid für bas von Linbau vorbereitete Gebents buch gum 70. Geburtstag Abolf Bil. branbis ein munbervolles Gebicht, in bem bie abgetfarte Rube ben einfachfien, rührenbften Musbrud finbet. Das Go bicht, bas bie Ueberfchrift "mmerbin" trägt, folieft mit ben folgenben Berfen:

"Bon tablen Schatten unbammert Berfint' ich in feiner Rab', Gin Sbech, der Juffig bönmert, Bidt mir bertraufich gu. Blir ill, ale ob er tiefe: Set fo, men goter Gesellt Jult ewig and binnier Liefe Sprudelt der Kelsensanell.

Gin gang anberer Beift foricht auf einem Gebentvers, mit bem ber viele beneibete Frang von Dingeffiebt, ter bom Gomnofinifefret jum oberften Reie ter ber bamele pornehmiten beutichen Buhne aufgeftiegen mar ent auf e's fich Auszeichnungen aller Wit auf batten, fein Bib Bingan, berriffen &